

Betreff:

**Globale Minderausgabe - Kürzung der Personalmittel für den Bereich Wohngeld**

Organisationseinheit:

Dezernat V  
50 Fachbereich Soziales und Gesundheit

Datum:

23.11.2023

Beratungsfolge

Ausschuss für Soziales und Gesundheit (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

23.11.2023

Status

Ö

**Sachverhalt:**

Zu der Anfrage der Gruppe Die FRAKTION. BS vom 20.09.2023 (Ds 23-22132) nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

**Zu Frage 1:**

Es handelt sich um neu geschaffene Stellen zum Stellenplan 2023 für den Mehrbedarf bei der Wohngeldsachbearbeitung aufgrund der Wohngeldreform zum 1. Januar 2023. Die für die globale Minderausgabe berücksichtigen Stellen konnten bzw. können in 2023 nicht besetzt werden. Die Freigabe und Besetzung erfolgt fallzahlgebunden. Es wurden keine Leistungen gekürzt und der ursprünglich erwartete Bedarf für die angebotenen Stellen war und ist im Jahr 2023 nicht vorhanden. Es gab keine Leistungskürzungen.

**Zu Frage 2:**

Die betroffenen Stellen und den Bedarf gab es in den Jahren 2018 – 2022 noch nicht (siehe Antwort zu Frage 1).

**Zu Frage 3:**

Entfällt

Dr. Rentzsch

**Anlage/n:**

Keine